

3 **Neujahrsvorsätze hin oder her**
Der Ansturm auf die hiesigen Fitnesszentren lässt auf sich warten.

17 **Gutes Geschäftsjahr dank der Chipkrise**
VAT in Haag kann weitere Rekordzahlen präsentieren.

23 **Nach Simani-Abgang Der Abwehrchef bleibt**
Schmid ist beim FCV unverzichtbar

ANZEIGE

TOPJOB.li

Volksblatt

Die Tageszeitung für Liechtenstein

GROSSAUFLAGE



Donnerstag, 13. Januar 2022
145. Jahrgang Nr. 7

Heute

Wie gesund sind wir? Resultate der aktuellen Gesundheitsbefragung

2022 beteiligte sich Liechtenstein zum dritten Mal an der schweizerischen Gesundheitsbefragung. Heute um 10 Uhr wird die Regierung die Resultate der Umfrage präsentieren.

Inland Ein Zwist zweier Nachbarn schien auch vor Gericht kein Ende zu finden. Beide waren im Oktober handgreiflich worden und beschuldigten jeweils das Gegenüber der Körperverletzung. Schliesslich fanden sie aber doch einen gemeinsamen Nenner. **Seite 3**

Ausland Der britische Premierminister Boris Johnson hat sich nach einer Gartenparty in seinem Amtssitz während des ersten Corona-Lockdowns entschuldigt. Er verstehe die Wut in der Bevölkerung über die Feier, sagte Johnson. **Seite 16**

Hintergrund «Könnten Kryptowährungen eines Tages das Bankensystem zu Fall bringen? Diese dezentralen Technologien haben bereits gezeigt, dass sie das Potenzial haben, das Finanzwesen zu stören, das dringend ein schnelleres, billigeres und freieres System braucht: Eine Analyse von Elisabeth Krecké. **Seite 21**

Sport Bevor es für Motorsportlerin Fabienne Wohlwend auf die Rennstrecke geht, stellt sie sich einer anderen Aufgabe. Im W-Series-Frauenteam startet sie mit drei Teamkolleginnen beim Finale der Virtual Le Mans Series. **Seite 24**

Panorama Mit dem Rücken zur Wand: Der britische Prinz Andrew ist mit dem Versuch gescheitert, eine Klage wegen Missbrauchsvorwürfen gegen ihn zu stoppen. Nun muss er sich wohl vor Gericht dafür verantworten. **Seite 32**

Wetter Die Sonne scheint heute vom Morgen bis zum Abend. **Seite 30**

-5° 3°

Inhalt

Inland 2-10 **Kultur** 27-29
Ausland 16 **Kino/Wetter** 30
Wirtschaft 17-22 **TV** 31
Sport 23-26 **Panorama** 32

Fr. 2.50 www.volksblatt.li



Würdigung «Onkel Herbert» wird Tourismus-Ehrenmitglied

«Mal besser, Malbuner»: Triesenberg-Malbun-Steg-Tourismus hat Herbert Ospelt für sein Lebenswerk die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Die entsprechende Urkunde bekam der knapp 93-jährige Metzgermeister – hier mit Gattin Blanca Ospelt – feierlich von Präsident Leander Schädler (links) überreicht. **Seite 2**

(Foto: Daniel Schwendener)

Quarantäne und Isolation dauern neu nur noch fünf Tage

Anpassung Der Bundesrat hat gestern die Quarantäne- und Isolationsbestimmungen angepasst, am Abend folgte Liechtenstein. Ob die 2G-Regel verlängert wird, entscheidet sich nächste Woche.

VON DANIELA FRITZ

Erst am Dienstag hatte die Regierung die Quarantäne- und Isolationsregeln mit Blick auf die Omikron-

Welle gelockert. Nun folgt eine weitere Anpassung. Grund ist der Entscheid des Bundesrats, die Kontaktquarantäne und Isolation zu verkürzen. Damit will der Bundesrat den reibungslosen Betrieb der Wirtschaft sicherstellen. Liechtenstein regierte am Mittwochabend auf den Entscheid.

Neu müssen erkrankte Personen nur mindestens fünf anstelle von zehn Tagen in Isolation. Weiterhin muss man allerdings mindestens 48 Stunden symptomfrei sein, damit das Contact Tracing die Isolation be-

endet. Die am Dienstag beschlossene Ausnahmeregelung für systemrelevante Personen gilt weiterhin. Die Kontaktquarantäne dauert wie in der Schweiz ebenfalls nur mehr fünf Tage, wenn ein negativer PCR-Test vorliegt. Künftig müssen aber nur noch jene die Quarantäne antreten, die mit einer positiv getesteten Person im selben Haushalt leben oder intimen Kontakt hatten. Ohnehin ausgenommen ist, wer vor weniger als vier Monaten selbst erkrankt war oder die zweite beziehungsweise dritte Impfung bekommen hat.

Die neuen Bestimmungen treten am Freitag in Kraft, gelten laut Regierung aber auch für Personen, die sich derzeit absondern müssen. Nächste Woche wird die Regierung zudem entscheiden, wie es weitergeht. Die 2G-Regel läuft am 24. Januar aus. Allerdings ist eine Verlängerung wahrscheinlich. Massgeblich wird sein, was die Schweiz macht. Geht es nach dem Bundesrat, würde 2G+ noch bis Ende März gelten. Liechtensteins Regierung kündigte an, den Entscheid «mitzuberücksichtigen». **Seite 7**

Kaminbrand Feuerwehr Schaan bei Demmel Kaffee im Einsatz

SCHAAN Die Feuerwehr Schaan musste gestern Nachmittag wegen eines Brandes in einer Produktionsanlage ins Schaaner Zentrum ausrücken. Betroffen war die Demmel Kaffee-Rösterei an der Landstrasse 85.

Einsatz verhindert Schlimmeres

Wie die Landespolizei gestern Abend auf «Volksblatt»-Anfrage informierte, handelte es sich um einen kurzen Einsatz. So soll es in einem Kamin gebrannt haben, was durch das rasche Eintreffen des Feuerwehrkommandos entsprechend schnell gelöst werden konnte. Demmel-Kaffee-Geschäftsinhaber Peter Demmel dankte am späteren Abend via Facebook allen Beteiligten und teilte mit, dass aufgrund des schnellen und professionellen Einsatzes der Feuerwehr Schaan sowie des Demmel-Teams schlimmerer



Die Feuerwehr Schaan am Einsatzort an der Landstrasse. (Foto: Feuerwehr Schaan)

Schaden verhindert werden konnte. Die Demmel-Kaffee-Rösterei hofft nun, dass sie nach dem Brand bald wieder produzieren kann. (red)

Hoffnung auf Neuwahlen MiM-Partei zählt bisher 30 Mitglieder

TRIESEN/SCHAAN Die Anfang Jahr neu gegründete Partei der Coronamassnahmen-Gegner «Mensch im Mittelpunkt» (MiM) zählt nach eigenen Angaben bislang rund 30 Mitglieder. Bei den nächsten Landtagswahlen will die MiM erstmals antreten und die Mehrheit der Wählerstimmen auf sich vereinen, wie die MiM-Gründungsmitglieder Harald Eckstein und Kevin Schönheinz im Interview mit dem «Volksblatt» erklären. Um ihre Ziele – etwa die Aufhebung aller Coronamassnahmen – schnell verwirklichen zu können, hofft die MiM auf baldige Neuwahlen. Harald Eckstein ist Teil einer Gruppe, die eine entsprechende Volksinitiative zur Auflösung des Landtages plant. Die Partei selbst sei diesbezüglich aber nicht aktiv, bekräftigt Eckstein. (ds) **Seiten 4 und 5**

Ski alpin Gauer im Training ganz vorne dabei

TARVISIO Im Abschlusstraining vor den beiden Europacup-Abfahrten in Tarvisio (ITA) zaubert Nico Gauer die zweitschnellste Zeit in den Schnee. **Seite 25**

ANZEIGE

Roedle
HOLZ

Parkett, Türen, Terrassendielen ...
Vaduz · T +423 232 04 46 · roedle.li